

Berlin NW 7, den 23. September 1944.
Charlottenstraße 41
Fernruf: 16 27 89

Herrn Professor Dr. Th. Mayer
Pommersfelden.

Sehr verehrter Herr Professor!

In den Anlagen werden überreicht: .

- 2-
-1-
-1-
-4-
-3-
-3-
- 1.) einen Antrag auf Bereitstellung von Beihilfemitteln für Dr. Opitz in zweifacher Ausfertigung mit der Bitte, die beiden Ausfertigungen mit vollen Unterschriften zu versehen und diese beiden Reinschriften im anliegenden Briefumschlag an das Reichswissenschaftsministerium abzusenden und den Entwurf im anliegenden Briefumschlag zurückzusenden,
 - 2.) eine Auszahlungsanordnung über die Vergütung für Dr. Opitz vom 1. Oktober 1944 ab infolge Steigerung der Grundvergütung,
 - 3.) eine Auszahlungsanordnung über die Trennungsentschädigung für Dr. Opitz, für den Monat September 1944,
 - 4.) eine Auszahlungsanordnung über die Vergütung für Frä. Mesters mit der Bitte um Unterschriften und Rücksendung im anliegenden Briefumschlag.
- Mit den besten Grüßen und Heil Hitler ! Im Auftrage.

Adler